Erledigt Probleme mit Ozmosis und Windows 10 / USB-Bootsticks

Beitrag von „ThomasHackintosh“ vom 22. April 2017, 21:07

Da mit Acronis TrueImage noch nicht optimal funktioniert, wende ich lieber die normale Vorgehensweise an, also per Recovery HD oder USB-Stick installieren und wieder aus der Time Machine wiederherstellen.

Eine kleine Zusammenfassung zu Acronis TrueImage am Rande

Hatte gerade die ganze SSD per Image hergestellt...
Leider sehe ich im Bootmenü vom BIOS keine Recovery HD bzw. die Macintosh HD wurde nicht korrekt wie vorher benannt... Mist!
Macintosh HD konnte ich umbenennen und wird nun korrekt im Bootmenü angezeigt, nur halt nicht die Recovery HD...
Daher bin ich mir nicht ganz sicher, ob dies der Weg ist, den ich möchte, weil nicht perfekt...
Das wiederhergestellte Yosemite läuft, nur keine Recovery HD im Menü sichtbar, aber im Festplattendienstprogramm ist Sie vorhanden....

Nach dem NVRAM Reset geht wieder die Installation ohne zutun!

Habe danach die EFI Partition aus der TrueImage noch ersetzt und siehe da, auch wenn ich ein NVRAM Reset machen muss, bleibt für Neuinstallationen die vollständige Unterstützung erhalten.

Habe in der EFI Partition noch eine DSDT.aml im Pfad
/EFI/EFI/Oz/Acpi/Load/